



Mit dem eigenen Schiff auf Langfahrt: So gelingt der Traum

Fortbildung

Sicherheit und Törnplanung

Wenn Sie schon dreimal die Welt auf eigenem Kiel umrundet haben, dann werden wir Ihnen vermutlich nicht mehr viel Neues bieten können. Und auch wenn Segeln für Sie heißt, sich bei möglichst schlechtem Wetter zu beweisen, was für ein Kerl Sie sind, ist diese Veranstaltung nicht für Sie geeignet. Wenn Sie hingegen zu denen gehören, die ihren nächsten Ferientörn nach einer guten Vorbereitung einfach entspannt segeln möchten, dann sind Sie bei unserem Workshop gut aufgehoben.

Am 17. und 18. Februar 2018 ist es soweit. In Bremen können Sie sich an diesen beiden Tagen ein Basiswissen zu sinnvoller Ausrüstung, risikomindernden Verhaltensweisen und sicherheitsorientierter Schiffsführung erarbeiten. Otto Stoehr, der seit vielen Jahren die Sicherheitstrainings in Neustadt leitet, und der Ausrüstungsprofi Claus Paulsen unterstützen Sie, Risiken zu erkennen und Ihr Sicherheitsbewusstsein zu steigern. Weitere erfahrene Seglerinnen und Segler führen Sie in die Törnplanung ein und zeigen Ihnen, welche Vorbereitungsschritte das Gelingen einer Reise erleichtern.

Auf dem Programm der beiden Tage stehen unter anderem

- **Seeunfälle:** Wir analysieren einige Beispiele, um uns Ursachen und Verläufe klar zu machen. Was ist vermeidbar? Worauf kann man sich vorbereiten? Und was ist zu

tun, wenn doch etwas passiert?

- **Mann über Bord:** Wie vermeidet man das über Bord gehen, wie das Ertrinken, wie bekommt man einen Crewmitglied wieder an Bord, und was ist zu tun, damit sich ein Unterkühlter erholt?

- **Sicherheitsausrüstung:** Es geht nicht um viel oder wenig, sondern darum, was die richtige Ausrüstung für Crew, Fahrtgebiet und Schiff ist. Wir erörtern mit Ihnen, was für Sie nützlich ist und zeigen Ihnen am Objekt, was gute Ausrüstung ausmacht.

- **Törnplanung:** Tipps und Tricks, wie eine systematische Vorbereitung das Gelingen einer Reise fördert. Es geht um Routen, Zeiten, Ausweichziele, Wetter, Entfernungen, Nachtfahrt... Wir gehen von Ihren Erfahrungen aus und planen mit Ihnen während des Workshops eine Reise.

Der Workshop richtet sich an Familien- und Frauencrews, an Einsteiger und Charterer, kurz an alle, die in einer kleinen Gruppe ihr Wissen auffrischen und ihre Kenntnisse vertiefen wollen.

Der Workshop wird nicht ausschließlich für KYCD-Mitglieder durchgeführt, KA-Mitglieder, *segeln*-Leser und Gäste sind willkommen. Die Teilnahmegebühr beträgt für Mitglieder 210 Euro, für Gäste 260 Euro. Die Anmeldeunterlagen und weitere Informationen können in der Geschäftsstelle angefordert werden und stehen im Internet des KYCD (www.kycd.de) in der Rubrik „Lehrgänge“ zum Download bereit.

Fortbildung

Praxisseminar Bootsmotoren am 3. Februar 2018 in Hamburg

In diesem eintägigen Praxisseminar wird sich intensiv in Theorie und Praxis mit dem Teil des Bootes beschäftigt, das maßgeblich für den Vortrieb verantwortlich ist, wenn z.B. bei Segelyachten der „Fremdantrieb“, der Wind, nicht da ist: dem Bootsmotor.

Ziel ist es, den Teilnehmern nicht nur die Technik, Mechanik und Elektrik eines Bootsmotors näher zu bringen, sondern vielmehr anzuleiten, beim praktischen Teil durch „selber schrauben“ die Fähigkeiten zu erlangen, kleine Reparaturen und Wartungsarbeiten selber durchführen zu können. Und, was ebenso wichtig ist, einschätzen zu können, was selber zu reparieren ist oder für welche Arbeiten der Fachmann benötigt wird. Im theoretischen Teil werden hierbei alle wichtigen Punkte behandelt, um das komplexe System Bootsmotor in seiner Gesamtheit und den Komponenten zu verstehen. Der praktische Teil ist unterteilt in die Bereiche „Fehlersuche“ und „Wartung und Pflege“ - und hier geht es dann auch um das „selber schrauben“.

Da Praxisseminar wird nicht ausschließlich für KYCD-Mitglieder durchgeführt, KA-Mitglieder, *segeln*-Leser und Gäste sind willkommen. Die Teilnahmegebühr beträgt für Mitglieder 210 Euro, für Gäste 260 Euro. Die Anmeldeunterlagen und weitere Informationen können in der Geschäftsstelle angefordert werden und stehen im Internet des KYCD (www.kycd.de) in der Rubrik „Lehrgänge“ zum Download bereit.



Der Workshop vermittelt die notwendigen Kenntnisse für die Reparatur des Diesels

Seenotretter

Mehr Einsätze

In ihrer Einsatzbilanz für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Oktober 2017 dokumentieren die Seenotretter einen zum Teil deutlichen

VERANSTALTUNGEN

03.02.2018

KYCD-Praxisseminar Bootsmotoren:
Funktion - Wartung - Reparatur

17.02. - 18.02. 2018

KYCD-Workshop: „Gute Reise!“ – Erarbeiten Sie sich umfangreiches Basiswissen zu sinnvoller Ausrüstung, risikomindernden Verhaltensweisen und sicherheitsorientierter Schiffsführung

16.03. - 17.03 2018

KYCD-Workshop „Berufsschiffahrt verstehen bedeutet Sicherheit im Sportboot“: Praktische Übungen im Schiffsführungssimulator des Maritimen Zentrum der Hochschule Flensburg.

06.04. - 07.04.2018

KYCD-Sicherheitsseminar: Den Seenotfall erleben und trainieren ohne in Gefahr zu geraten. Zwei Tage Theorie und Praxis im Einsatzausbildungszentrum Schadensabwehr Marine in Neustadt/ Holstein.

14.04.2018

Mitgliederversammlung des KYCD in Hamburg

Frühjahr 2018

Medizinische Versorgung auf Yachten: Intensivkurs mit praktischen Übungen zum Umgang mit Verletzungen und Erkrankungen an Bord.

Die Veranstaltungen werden nicht ausschließlich für KYCD-Mitglieder durchgeführt, **segeln**-Leser und Gäste sind willkommen. Die jeweiligen Detailinformationen und Anmeldeunterlagen können in der Geschäftsstelle angefordert werden und stehen auf www.kycd.de in der Rubrik Lehrgänge zum Download bereit.

Werden Sie Mitglied

Auszüge aus dem Leistungskatalog des KYCD: Clubmagazin viermal im Jahr mit nautischen Informationen, aktuellen Nachrichten und Clubinformationen; Infoschriften und Broschüren zu nautischen Themen, Seminarreisen, Praxistrainings und Lehrgänge sowie Einkaufsvorteile bei den Partnern des KYCD...und das alles für nur 48 Euro im Jahr.

Anstieg der Einsätze. So haben die Besatzungen der rund 60 Seenotrettungskreuzer und -boote in Nord- und Ostsee bei insgesamt 1.901 Einsätzen (Januar bis Mitte Oktober 2016: 1.816 Einsätze) gefahren und dabei 58 (Vorjahreszeitraum 53) Menschen aus Seenot gerettet, 419 (530) Menschen aus drohender Gefahr befreit, 375 (258) Mal erkrankte oder verletzte Menschen von Seeschiffen, Inseln oder Halligen zum Festland transportiert, 59 (41) Schiffe und Boote vor dem Totalverlust bewahrt, 862 (954) Hilfeleistungen für Wasserfahrzeuge aller Art erbracht sowie 504 (463) Einsatzanläufe und Sicherungsfahrten absolviert. In vielen Fällen griffen die Seenotretter frühzeitig ein und begrenzten so Schäden bereits im Vorfeld. Zudem sind sie 2.211 Mal in ihren Revieren zwischen Borkum im Westen und Ueckermünde im Osten auf Kontrollfahrt gegangen.

Die Einsatzzahlen verteilen sich auf die einzelnen Küsten wie folgt:

• **Niedersächsische Nordseeküste:** Die Besatzungen der an der niedersächsischen Küste stationierten Seenotrettungskreuzer und -boote haben bei 567 (497) Einsätzen sieben (zwei) Menschen aus Seenot gerettet und 75 (85) weitere aus Gefahrensituationen befreit.

• **Schleswig-Holsteinische Nordseeküste:** Die Stationen an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste registrierten 209 (185) Einsätze. Die dortigen Mannschaften retteten sieben (zwei) Menschen aus Seenot und



befreiten weitere 29 (119) aus Gefahrensituationen.

• **Schleswig-Holsteinische Ostseeküste:**

An der Ostseeküste Schleswig-Holsteins waren die Seenotretter 673 (626) Mal im Einsatz. Sie retteten 22 (28) Menschen aus Seenot und befreiten weitere 176 (203) aus Gefahrensituationen.

• **Mecklenburg-Vorpommersche Ostseeküste:** In Mecklenburg-Vorpommern waren die Seenotretter zu 452 (508) Einsatzfahrten unterwegs. Sie retteten 22 (21) Menschen aus Seenot und befreiten weitere 139 (123) aus Gefahrensituationen.

Weitere Informationen - auch und insbesondere zum wichtigen Thema der Spenden an die Seenotretter - im Internet unter www.seenotretter.de

Neu

Elektronischer Wasserstraßen-Informationsservice (ELWIS)

Der Internetauftritt des von der Wasserstraßen und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) herausgegebenen „Elektronischen Wasserstraßen-Informationsservice - ELWIS“ ist komplett überarbeitet worden. Neben dem neuen

Erscheinungsbild ist auch eine höhere Verfügbarkeit realisiert worden, denn Nutzer mussten in der Vergangenheit feststellen, dass der Abruf der Informationen, z.B. der „Bekanntmachungen für Seefahrer“, doch recht holperig war.

Info: www.elwis.de.

Besuchen Sie uns im Internet: www.kycd.de

Hier finden Sie zahlreiche Informationen: News aus der Branche, Downloads der KYCD-Broschüren und Druckschriften; Seminarübersicht mit Terminen und Anmeldeformularen, Vorstellung der Partner, bei denen die KYCD-Mitglieder Produkte und Leistungen zu Sonderkonditionen erhalten.

Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V.,

Neumühlen 21, 22763 Hamburg, Tel. 040/741 341 00, Fax 040/741 341 01, E-Mail: info@kycd.de, Internet: www.kycd.de. Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09.30 bis 13.00 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 09.30 bis 13.00 Uhr nur telefonisch.

➔ **Einen Mitgliedsantrag finden Sie unter www.kycd.de**